

NEBE/PINGEL

Männer können auch anders



atb

roman

19. 3.

15:45

Hallo Mike,

es geht doch gar nicht darum, dass Du ein Spießerleben wie ich führen sollst, mit Familie und Haus. Wenn Du meinen Cashflow nicht haben willst, ist das vollkommen in Ordnung. Manchmal frage ich mich selber, was sich ändern würde, wenn ich keine Eigentumswohnung, kein Oldtimer-Cabrio, keine Bang&Olufsen-Limited-Edition-Anlage hätte.

Ich glaube, ehrlich gesagt, gar nichts.

Das sind Dinge, die ich zwar besitze, aber ganz sicher nicht brauche. Im Mittelpunkt meines Lebens steht meine Arbeit, die ich liebe, ich bin da genau an der richtigen Stelle. Die Jagd nach neuen Etats stimuliert mich wie ein Wellnessbad, das empfinde ich nicht als Stress. Konsumartikel wie Auto etc. sind eher ein Abfallprodukt davon (für die ich zudem wenig Zeit habe. Ich spiele in meiner Freizeit lieber mit meiner Tochter Fußball oder mache eine Radtour mit meiner Frau und ihr. Maybritt und ich machen fast jeden Sonntag einen Picknick irgendwo im Park, bei fast jedem Wetter).

Ich halte Dich auch nicht für ein Weichei, sondern nur für etwas ziellos.

Irgendein Ziel sollte jeder haben, auch Du.

Wenn Du die Welt ändern willst, suche Dir eine konkrete Aufgabe und arbeite daran: Dritte Welt, Niedriglohn, Umwelt – Themen gibt es genug. Aber packe wenigstens eines davon an und ziehe es durch. Und sei es für

Carola. Es geht gar nicht darum, dass Du Deine innere Sicherheit bei ihr zum Thema machst, sondern dass Du Sicherheit ausstrahlst – und sei es im Kampf gegen die Spießer wie mich.

Da bist Du übrigens in guter Gesellschaft.

In der Frühphase von Greenpeace in den 70ern verliebte sich ein Segler namens David McTaggart in eine Frau. Er wollte ihr imponieren, also segelte er mit einem Protestplakat mitten in ein Testgebiet für Atombombenversuche im Mururoa-Atoll in der Südsee. Das französische Militär bedrängte ihn wochenlang mit Kriegsschiffen und Hubschraubern und rammte ihn schließlich. David gegen Goliath. In der ganzen Welt wurde darüber berichtet. McTaggart gab später zu, dass ursprünglich vor allem die Frau dahintersteckte.

Also eine Sache solltest Du dringend überprüfen: Bist Du im Copyshop wirklich an der richtigen Stelle? Verstehe mich nicht falsch, der Job ist nicht unanständig. Aber es gibt für Menschen wie Dich tatsächlich Aufgaben mit mehr Freiheit und mehr Gestaltungsspielraum. (Mitbekommen? Das ist ein Kompliment!) Das heißt nicht, dass Du automatisch Spießer werden musst. Ich kenne z. B. einen Zahnarzt, der vier Monate im Jahr Praxisvertretungen macht und mit dem verdienten Geld den Rest des Jahres um die Welt reist. Es gibt schlimmere Schicksale, oder? – Mensch, Mike, Du hast Abitur, ein paar Semester studiert, da ist mehr drin, als die 500er-Abokarte für Kopien zu verkaufen. Du hast andere Jobs verdient als die von »Robinson & Freitag«, die Dir für deine nächtelange Schuftereи nicht einmal etwas zahlen. Hast Du wenigstens die Freundin der Schwester des Regisseurs angerufen und sie gefragt, was genau sie an

Deiner Website gut fand und ob ihr euch mal treffen könnt?

Was würdest Du denn lieber machen? Copyshop oder Websites gestalten? Beantworte diese Frage mal ehrlich vor Dir selbst und ziehe die Konsequenzen.

Nimm es mir nicht übel, aber das musste ich einfach mal loswerden, es liegt so dermaßen auf der Hand.

Herzliche Grüße

Tobias

19. 3.

23:45

Irgendwie ist mir das unheimlich. Jedes mal, wenn ich den rechner anmache, springt mich eine von deinen klugscheißer-mails an und will mich zu einem besseren menschen bekehren ...

Ich bin mit meinem leben so zufrieden, wie es ist. Schön, ich laufe nicht ständig mit dauerlatte herum, weil mich irgendwelche neuen »etats« stimulieren. Aber ich komme zurecht.

Und was meinen job im copyladen angeht: Woher willst du wissen, dass ich das mein ganzes leben lang machen möchte? Möchte ich nämlich nicht. Aber im moment läuft es da eben ganz gut. Ich habe coole kollegen, ausreichend kohle und genug zeit, um mich auf wichtigere dinge zu konzentrieren.

Zum beispiel dieser workshop in berlin. Da musste ich schon donnerstag hin. Lange planen konnte ich nicht, ich habe nämlich erst am mittwoch erfahren, dass carola auch da ist. Aber ein wort zu meinem chef, und alles war geregelt. Ganz easy. Machst du eben mal einen samstag durch dafür, hat er gesagt und hat mich fahren lassen. Sowieso hält der viel von mir. Vielleicht macht er bald noch eine filiale auf. Die soll ich dann vielleicht übernehmen, hat er gesagt. Du siehst, alles läuft wunderbar bei mir. Und wenn ich mal keinen bock mehr auf den job habe, mache ich eben was anderes. Vielleicht studiere ich auch mal wieder.

Und das mit carola wird auch klappen, früher oder später. Leider habe ich heute erfahren, dass sie wohl einen neuen freund hat. Aber das kann eigentlich nichts richtiges sein. Ein kumpel von mir (der selber ganz wild auf sie ist) hat mir erzählt, dass er gesehen hat, wie sie sich von so einem tätowierten motorradfahrer mit harley und lederkutte an den hintern hat fassen lassen. Mein kumpel meinte, sie hätte gelacht, aber das kann ich mir gar nicht vorstellen. Carola hasst nichts so sehr wie machoallüren, das hat sie mal in einem germanistik-seminar gesagt, wo ich zufällig auch war. Und lange beziehungen will sie sowieso nicht. Ich brauche mir also überhaupt keine sorgen machen.

Aber reden wir nicht immer nur über mich. Ich habe immer noch keine zeit gehabt, um mal in deinen computer zu gucken. Aber offensichtlich scheinst du ja ganz gut zu verdienen und kennst lauter leute, die auch geld wie heu haben (der zahnarzt). Doch wenn du denkst, ich bin neidisch, täuschst du dich. Jeder jeck ist anders, so sagt man hier in köln. Mir doch egal, ob du millionär bist oder nicht, da bin ich ganz tolerant. So viel zu meiner inneren sicherheit.

Wo wir gerade über geld reden: Leider ist mein copy-laden-chef gerade ein bisschen klamm. Er würde uns ja gerne unseren lohn zahlen, gerne sogar noch mehr, hat er gesagt. Aber leider hat er wegen einiger probleme mit seiner geschiedenen frau im moment keine kohle. Ist alles ein bisschen dumm. Ich wollte nämlich mit ein paar freunden übers wochenende nach amsterdam. Dann muss ich auch noch meinen teil von der wg-miete für die letzten drei monate zahlen. Na ja, dann habe ich noch